



Bewertung in Arbeiten und Klausuren

Jahrgänge 5-10

Die Arbeit soll unmittelbar zuvor vermittelte Kompetenzen überprüfen. Es sollen alle drei Anforderungsbereiche enthalten sein, wobei in der Sekundarstufe I die Anforderungsbereiche 1 und 2 überwiegen.

Im Sinne der Vorbereitung auf die Qualifikationsphase sollte im Verlauf der Sekundarstufe I von Klasse 5 hin zur Klasse 10 der Anteil des AFB 2 und 3 entsprechend der in der Einführungs-/Qualifikationsphase geltenden Vorgaben zunehmen.

Mögliche Bewertungsmatrix in Arbeiten:

Note	1	2	3	4	5	6
% (Pkt.)	92 - 100	77,5- 91,5	65,5 - 77	50 - 65	21 – 49,5	0 - 20,5

Ab 50% der Gesamtpunktzahl ist eine schriftliche Arbeit mit der Note „ausreichend“ (4) zu bewerten. Alle weiteren Werte dienen der Orientierung und sind nicht in genau dieser Form einzuhalten.

Mögliche Verteilung von Anforderungsbereichen in Arbeiten:

AFB 1	AFB 2	AFB 3
40-50 %	30-40 %	10-15%



Jahrgänge 11-13

Insbesondere in der Q-Phase sollen die Klausuren abiturvorbereitend sein hinsichtlich Niveau und Aufgabengestaltung.

Die Vergabe der Notenpunkte erfolgt, sofern die jeweilige Prozentzahl mindestens erreicht wurde. Dabei wird stets auf ganze Zahlen gerundet (Beispiel: 54,52198 % würden 7 Punkte ergeben).

Bewertungsmatrix in Klausuren:

% der Summe	Notenpunkte
95	15
90	14
85	13
80	12
75	11
70	10
65	09
60	08
55	07
50	06
45	05
40	04
33	03
27	02
20	01
	00

Anforderungsbereiche in Klausuren:

AFB 1	AFB 2	AFB 3
ca.30 %	ca. 50 %	ca. 20 %

Beschlussfassung durch: Fachkonferenz Biologie am 19.11.2014, Anpassung gemäß Änderungen durch die ZAK Biologie, Umstellung von G8 auf G9 und Absprachen mit der Schulleitung